

12. Januar 2011 ERZ C

**0013 Programm Bildung und Kultur, Finanzierung der Massnahmen für eine
Versuchsphase in den Jahren 2011 bis 2014 aus Staatsmitteln (ERZ) und
aus dem Lotteriefonds (POM); mehrjähriger Verpflichtungskredit**

1. Gegenstand

- a. Der Grosse Rat nimmt Kenntnis vom Vortrag der Erziehungsdirektion (ERZ) sowie der Polizei- und Militärdirektion (POM) betreffend Programm Bildung und Kultur, das aufgrund der Kulturstrategie für den Kanton Bern und der neuen kantonalen Bildungsstrategie umgesetzt wird.
- b. Er bewilligt für die Finanzierung der Massnahmen in einer Versuchsphase 2011 bis 2014 die Mittel gemäss Ziffer 4.
- c. Eine Evaluation der Versuchsphase 2011 bis 2014 prüft die Nutzung und Wirkung der Massnahmen. Das Ergebnis der Evaluation wird dem Regierungsrat vorgelegt als Grundlage für den Entscheid über die Weiterführung der allenfalls angepassten Massnahmen und deren Finanzierung ab 2015.



2. Rechtsgrundlagen

- Artikel 4 Buchstabe c und d, Artikel 7 Absatz 1, Artikel 8, Artikel 11 Absätze 1, 3 und 4 und Artikel 12 Absatz 1 des Kulturförderungsgesetzes vom 11. Februar 1975 (KFG; BSG 423.11)
- Artikel 62 Absatz 1 des Volksschulgesetzes vom 19. März 1992 (VSG; BSG 432.210)
- Artikel 50 Absatz 3 des Mittelschulgesetzes vom 27. März 2007 (MiSG; BSG 433.12)
- Artikel 44 des Gesetzes über die Berufsbildung, die Weiterbildung und die Berufsberatung vom 14. Juni 2005 (BerG; BSG 435.11)
- Artikel 34 Absatz 3, Artikel 37, Artikel 38 Absätze 1 und 2, Artikel 46 Absatz 2 Buchstaben a und b, sowie Artikel 48 Absatz 1 Buchstabe a und b sowie Absatz 3 des Lotteriegesetzes vom 4. Mai 1993 (LG; BSG 935.52)
- Artikel 43, Artikel 46, Artikel 48 Absatz 2 Buchstabe a, Artikel 49 und Artikel 50 Absatz 3 des Gesetzes vom 26. März 2002 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLG; BSG 620.0)
- Artikel 148 und 152 der Verordnung vom 3. Dezember 2003 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLV; BSG 621.1)

3. **Kosten; neue Ausgabe**

Einmalige und neue Ausgabe (Artikel 46 und 48 Absatz 2 Buchstabe a FLG).

4. **Massgebende Kreditsumme**

Kosten der Massnahmen gemäss Ziffer 1 für die Jahre 2011 bis 2014 insgesamt CHF 6'155'000.

Ausgaben zu Lasten des Kantons:

- | | |
|----------------------------------|---------------------------------------|
| a. Erziehungsdirektion | CHF 3'695'000 |
| b. Polizei- und Militärdirektion | CHF 2'460'000 (Lotteriefonds) an ERZ. |

Die Kosten für die Projektierung 2009/2010 in Höhe von CHF 960'000 wurden vom Regierungsrat bewilligt. (RRB 0878 vom 16.06.2010)

Die Ausgaben der Erziehungsdirektion sind im Entwurf zum VA/AFP 2011/12-14 enthalten.

5. **Kreditart, Konto, Rechnungsjahr**

Kreditart: Mehrjähriger Verpflichtungskredit

ERZ

Konto (Fibu/Bebu): 301000, 318000, 372000, 373000, 376000 / 910010

KLER-Kreis: 19060 / 1442

Produktgruppe 08.01.9100 Führungsunterstützung

Rechnungsjahre: 2011-2014

Zahlungsstranchen:

Rechnungsjahr 2011	CHF 910'000
Rechnungsjahr 2012	CHF 910'000
Rechnungsjahr 2013	CHF 935'000
Rechnungsjahr 2014	CHF 940'000

POM

Konto (Fibu): 206000 / LF2060-01 Zuwendungsbereich Kultur

KLER-Kreis: 1299 Generalsekretariat POM / 23784 Lotteriefonds

Rechnungsjahre: 2011-2014

Zahlungstranchen:	
Rechnungsjahr 2011	CHF 380'000
Rechnungsjahr 2012	CHF 675'000
Rechnungsjahr 2013	CHF 700'000
Rechnungsjahr 2014	CHF 705'000

6. Bedingungen des Lotteriefondsbeitrags

- a. Der Beitrag kann in jährlichen Tranchen unter Nachweis der tatsächlich getätigten Ausgaben an die ERZ überwiesen werden.
- b. Vor der Ausrichtung der Schlusszahlung muss die ERZ der POM den Schlussbericht der Evaluation zustellen.
- c. Die Beitragszusicherung ist auf 5 Jahre ab Beschlussfassung des Grossen Rates befristet. Die Zusicherung kann einmalig auf begründetes Gesuch hin verlängert werden.

7. Fakultatives Referendum

Dieser Beschluss untersteht gemäss Artikel 62, Absatz 1 Buchstabe c der Kantonsverfassung vom 6. Juni 1993 dem fakultativen Finanzreferendum.

An den Grossen Rat

Für getreuen Protokollauszug

Der Staatsschreiber:

